

Deutsche Syntax

09. Nebensätze

Roland Schäfer

Institut für Germanistische Sprachwissenschaft
Friedrich-Schiller-Universität Jena

Diese Version ist vom 27. März 2023.

stets aktuelle Fassungen: <https://github.com/rsling/VL-Deutsche-Syntax>

Hinweise für diejenigen, die die Klausur bestehen möchten

- 1 Folien sind niemals selbsterklärend und nicht zum Selbststudium geeignet. Sie müssen sich die Videos ansehen und regelmäßig das Seminar besuchen.
- 2 Ohne eine gründliche Lektüre der angegebenen Abschnitte des Buchs bestehen Sie die Klausur nicht. Das Buch definiert den Klausurstoff.
- 3 Arbeiten Sie die entsprechenden Übungen im Buch durch. Nichts hilft Ihnen besser, um sich auf die Klausur vorzubereiten.
- 4 **Beginnen Sie spätestens jetzt mit dem Lernen.**
- 5 **Langjähriger Erfahrungswert: Wenn Sie diese Hinweise nicht berücksichtigen, bestehen Sie die Klausur wahrscheinlich nicht.**

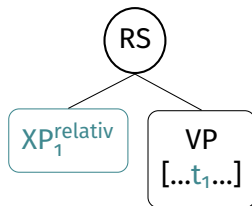
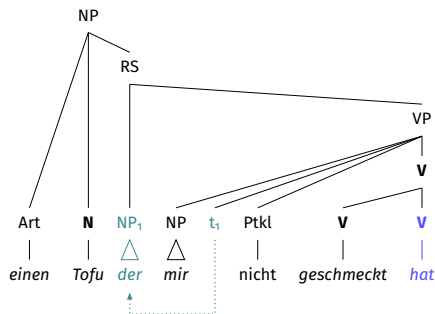
Überblick

- **Relativsätze** | interne und externe Beziehungen des Relativelements
- **Objektsätze** | Rektion und Stellung
- **Feldermodell** | alternative Beschreibung deutscher Satzsyntax
- Schäfer (2018)

Relativsätze

Relativsätze als etwas andere VL-Sätze

Das **Relativelement** wird nach links gestellt. Das **Verb** bleibt rechts.

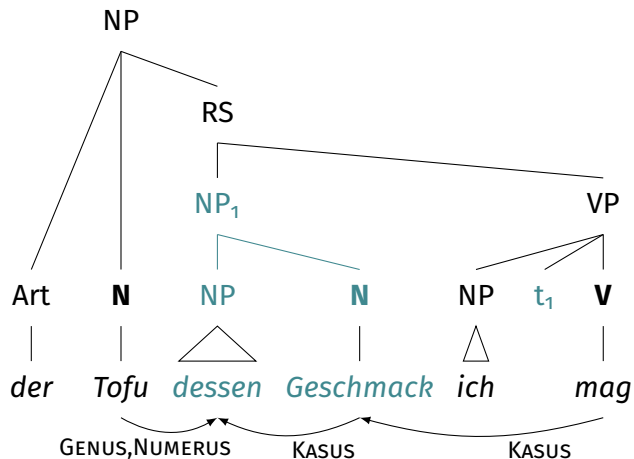


- **Relativelement**

- ▶ **Bedeutung:** Bezugs-Substantiv
- ▶ **Genus, Numerus:** Kongruenz mit Bezugs-Substantiv
- ▶ **Kasus/PP-Form:** gemäß Status als Ergänzung/Angabe im RS

Komplexe Einbettung des Relativelements

Das **Relativelement** als pränominaler Genitiv nimmt die Matrix-NP mit.



Objektsätze

- (1) Michelle weiß, [**dass** die Corvette nicht anspringen wird].
- (2) a. Michelle will wissen, [**wer** die Corvette gewartet hat].
b. Michelle will wissen, [**ob** die Corvette gewartet wurde].

Achtung: *ob* ist eigentlich nur ein w-Wort ohne w (vgl. engl. *whether*).

Drei primäre Muster, welche Satz-Objekte Verben regieren.

- (3) a. Michelle behauptet, **dass** die Corvette nicht anspringt.
b. * Michelle behauptet, **wie/ob** die Corvette nicht anspringt.
- (4) a. * Michelle untersucht, **dass** der Vergaser funktioniert.
b. Michelle untersucht, **wie/ob** der Vergaser funktioniert.
- (5) a. Michelle hört, **dass** die Nockenwelle läuft.
b. Michelle hört, **wie/ob** die Nockenwelle läuft.

Außerdem: *dass* alterniert oft mit *zu*-Infinitiv.

- (6) a. Michelle glaubt, [**dass** sie das Geräusch erkennt].
b. Michelle glaubt, [das Geräusch **zu** erkennen].

Stellung von Adverbial- und Komplementsätzen

- (7) a. [Dass sie unseren Kuchen mag], hat Sarah uns eröffnet.
b. Sarah hat uns eröffnet, [dass sie unseren Kuchen mag].
c. ? Sarah hat uns, [dass sie unseren Kuchen mag], eröffnet.
- (8) a. [Ob Pavel unseren Kuchen mag], haben wir uns oft gefragt.
b. Wir haben uns oft gefragt, [ob Pavel unseren Kuchen mag].
c. ? Wir haben uns, [ob Pavel unseren Kuchen mag], oft gefragt.
- (9) a. [Wer die Rosinen geklaut hat], wollen wir endlich wissen.
b. Wir wollen endlich wissen, [wer die Rosinen geklaut hat].
c. ? Wir wollen, [wer die Rosinen geklaut hat], endlich wissen.
- Fast immer Bewegung nach links oder Rechtsversetzung **hinter VK!**
 - Fehlendes Schema für Rechtsversetzung: Transferaufgabe im Buch.

Komplementsätze werden also meistens aus der VP herausbewegt.
Anstelle des Nebensatzes kann ein optionales **Korrelat** stehen.

- (10) a. Sarah hat **es** uns eröffnet, [dass sie unseren Kuchen mag].
b. Wir haben **es** uns gefragt, [ob Pavel unseren Kuchen mag].
c. Wir wollen **es** wissen, [wer die Rosinen geklaut hat].

Subjektskorrelate, immer **vor** dem Subjektsatz.

- (11)
- a. **Es** hat uns gefreut, [dass Sarah unseren Kuchen mochte].
 - b. Uns hat **es** gefreut, [dass Sarah unseren Kuchen mochte].
 - c. Uns hat gefreut, [dass Sarah unseren Kuchen mochte].
 - d. * [Dass Sarah unseren Kuchen mochte], hat **es** uns gefreut.

Objektsätze können auch Präpositionalobjekte vertreten.

- (12)
- a. Ich weise [auf den leckeren Kuchen] hin.
 - b. Ich weise **darauf** hin, [dass der Kuchen lecker ist].
 - c. * Ich weise hin, [dass der Kuchen lecker ist].

Vertritt der Objektsatz ein Präpositionalobjekt,
ist das Korrelat oft obligatorisch.

Feldermodell

- (Neben-)Sätze werden eingeteilt in **Felder** und die **Satzklammer**
Vorfeld | **linke Klammer** | **Mittelfeld** | **rechte Klammer** | **Nachfeld**
... und ggf. weitere Felder
- angeblich eine vereinfachte Analyse deutscher Syntax
- keine hierarchische Struktur, nur topologische Anordnung
- nicht ordentlich rekursiv
- **führt bei komplexeren Sätzen prinzipiell zu 0 Punkten in Klausuren**
- meines Erachtens überflüssig, aber populär in bestimmten Didaktiken

Felder im unabhängigen Aussagesatz

Vf

irgendeine Konstituente

das Bild

LSK

finites Verb

hat

Mf

(Rest)

Ischariot wahrscheinlich

RSK

infinite Verben

verkauft

Felder im eingeleiteten Nebensatz

Vf	LSK	Mf	RSK
(leer)	Komplementierer	(Rest)	Verbkomplex
	<i>dass</i>	<i>Ischariot das Bild wahrscheinlich</i>	<i>verkauft hat</i>

Felder im Ja/Nein-Fragesatz

Vf	LSK	Mf	RSK
(leer)	finites Verb	(Rest)	infinite Verben
	<i>hat</i>	<i>Ischariot das Bild</i>	<i>verkauft</i>

Vf

LSK

Mf

RSK

Relativpronomen

(leer)

(Rest)

Verbkomplex

dem

Ischariot das Bild wahrscheinlich

verkauft hat

Vf

Ischariot

LSK

hat

Mf

dem Arzt das Bild

RSK

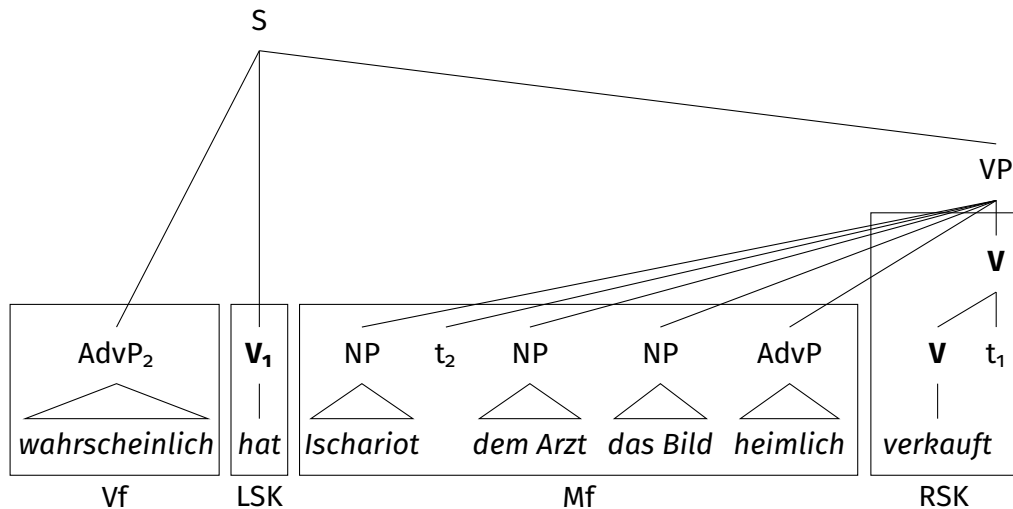
verkauft

Nf

das er selber gemalt hatte

Kf	Vf	LSK	Mf	RSK
<i>denn</i>	<i>Ischariot</i>	<i>hat</i>	<i>ihm das Bild</i>	<i>verkauft</i>

Satztyp	Vorfeld	LSK	Mittelfeld	RSK
V2	bel. Satzglied	finites Verb	Rest der VP	infinite Verben
V1	—	finites Verb	Rest der VP	infinite Verben
VL	—	Komplementierer	Rest der VP	Verbkomplex



Zur nächsten Woche | Überblick

Alle angegebenen Kapitel/Abschnitte aus Schäfer (2018) sind Klausurstoff!

- 1 Grammatik und Grammatik im Lehramt (Kapitel 1 und 3)
- 2 Grundbegriffe (Kapitel 2)
- 3 Wortklassen (Kapitel 6)
- 4 Konstituenten und Satzglieder (Kapitel 11 und Abschnitt 12.1)
- 5 Nominalphrasen (Abschnitt 12.3)
- 6 Andere Phrasen (Abschnitte 12.2 und 12.4–12.7)
- 7 Verbphrasen und Verbkomplex (Abschnitte 12.8)
- 8 Sätze (Abschnitte 12.9 und 13.1–13.3)
- 9 Nebensätze (Abschnitt 13.4)
- 10 Subjekte und Prädikate (Abschnitte 14.1–14.3)
- 11 Passive und Objekte (14.4 und 14.5)
- 12 Syntax infiniter Verbformen (Abschnitte 14.7–14.9)

<https://langsci-press.org/catalog/book/224>

Schäfer, Roland. 2018. *Einführung in die grammatische Beschreibung des Deutschen: Dritte, überarbeitete und erweiterte Auflage*. 3. Aufl. Berlin: Language Science Press.

Kontakt

Prof. Dr. Roland Schäfer
Institut für Germanistische Sprachwissenschaft
Friedrich-Schiller-Universität Jena
Fürstengraben 30
07743 Jena

<https://rolandschaefer.net>
roland.schaefer@uni-jena.de

Creative Commons BY-SA-3.0-DE

Dieses Werk ist unter einer Creative Commons Lizenz vom Typ *Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland* zugänglich. Um eine Kopie dieser Lizenz einzusehen, konsultieren Sie

<http://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/de/> oder wenden Sie sich brieflich an Creative Commons, Postfach 1866, Mountain View, California, 94042, USA.